

Sonnensegel und neue Bäume für mehr Schatten

19 Sonnensegel und 29 Bäume spenden nun Schatten

Zunehmende Hitze und intensive Sonnentage bereits ab dem späten Frühjahr belasten nicht nur die Erwachsenen, sondern auch ganz besonders die Kinder. Im Rahmen von KLAR!-Invest, einer Förderschiene von KLAR! (Klimawandel-Anpassungsmodellregionen), wurden in den letzten Monaten in den Gemeinden Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbad Harbach, St.Martin und Unserfrau-Altweitra 19 Sonnensegel angebracht und 29 Bäume gepflanzt.

Damit die Kinder nun im Schatten spielen können, dafür setzte sich der Obmann der KLAR! Lainsitztal ein. „Es war uns eine Herzensangelegenheit, dass die Kinder nicht die ganze Zeit der Sonne ausgesetzt sind“, erklärt Obmann Martin Bruckner. „Auch wenn die Kinder eine Kopfbedeckung tragen, das ersetzt nicht den Schatten.“

Besser geschützt mit Sonnensegel

In den fünf Gemeinden der KLAR! Lainsitztal wurden klimafreundliche Beschattungsmaßnahmen an öffentlichen Plätzen und hier vor allem an Spielplätzen installiert. Die Sonnensegel schützen vor direkter Sonneneinstrahlung und UV-Strahlung und so kann – auch bei zunehmender Hitze – Zeit im Freien verbracht werden.

Sonnensegel wurden beim Kindergarten Harbach über die drei Schaukeln, der Hängematte und dem Wasserspielbereich montiert. Auch die Kindergärten Großschönau, Bad Großpertholz und St. Martin erhielten Sonnensegel. Weiters wurden oder werden in nächster Zeit auch der Campingplatz und der Badeteich in St. Martin, der Naturpark Nordwald, der Platz bei der Dreifaltigkeitssäule Bad Großpertholz sowie öffentliche Spielplätze in St. Martin, Pyhrabruck, Ulrichs, Altweitra, Karlstift und der Tennisplatz Unserfrau mit Sonnensegeln ausgestattet. Die Sonnensegel wurden von der Firma Linsbauer in Unterstützung durch die Gemeinden errichtet.

„Natürliche Klimaanlage“ zur Klimawandelanpassung gepflanzt

Trockenheit, langanhaltende Hitze, heftige Starkregen: Das Klima ändert sich und solche Wetterextreme fordern ein Umdenken in der Gestaltung von öffentlichen Grünräumen. Besonders wichtig sind Bepflanzungen für mehr Verdunstung, Zurückhaltung von Wasser und als natürliche Beschattung bzw. zur Verbesserung des Mikroklimas.

KLAR!-Managerin Verena Litschauer erklärt: „Bäume wirken dabei wie natürliche Klimaanlage. Aufgrund ihrer Fähigkeit Temperatur, Feuchtigkeit und Windgeschwindigkeit zu regulieren, sorgen Bäume dafür, dass wir uns in ihrer Umgebung wohlfühlen. Durch ihre Beschattung tragen sie zusätzlich dazu bei, dass auch die Temperatur reduziert werden kann.“

29 Bäume wurden von der Biobaumschule Artner angekauft und u.a. an folgenden Stellen gepflanzt: VS Unserfrau und Moorbad Harbach, Kindergarten Harbach, Baseballplatz in Altweitra, Spielplatz in Altweitra, Naturpark Nordwald, Menschenrechtsgarten Lauterbach und Pöschl-Platzl in Harbach.

Förderung durch KLAR! Invest

Die Sonnensegel und Bäume wurden mithilfe der Förderschiene „KLAR! Invest“ im Rahmen des Programmes „Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ angekauft und sind aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert. Die Kofinanzierung erfolgte durch die Gemeinden. Die angekauften Sonnensegel und Bäume sind durch ein KLAR! Schild erkennbar.